

P R E S S E M I T T E I L U N G

ThyssenKrupp Materials Europe unterstützt Transport- und Frachtkostenmanagement mit logistics-server®

- **Automatisierte Sendungsbildung, Transportdisposition sowie Frachtkostenprüfung und -verrechnung**
- **Einheitliche Kommunikationsplattform trotz heterogener IT-Landschaften der Supply Chain Partner**
- **Erhöhte Transportauslastung, wirklich durchgängige Prozesse und sinkende Frachtkosten**

Die ThyssenKrupp Materials Europe GmbH („TKME“) mit Hauptsitz in Düsseldorf hat sich entschieden, die Unterstützung zentraler Prozesse im Transport- und Frachtkostenmanagement mit dem logistics-server® von inet-logistics vorzunehmen. Für eingehende Transporte, die Versorgung der Niederlassungen sowie Sondertransporte erfolgen künftig die optimierte Sendungsbildung und Transportdisposition komplett über den logistics-server®. Die Kommunikation in Bezug auf ausgehende Transporte erfolgt zwischen dem bei TKME eingesetzten SAP-System und den jeweiligen IT-Systemen der Logistikdienstleister fortan über die von inet-logistics bereitgestellte Plattform. Schließlich werden die Frachtkosten aller Transportaufträge vollständig und automatisch geprüft, das Gutschriftverfahren sowie effiziente Workflows für etwaige Rechnungsreklamationen eingeführt. „Wir haben uns für den logistics-server® als wirklich durchgängige, hochintegrierbare und zügig zu implementierende Standard-Software entschieden“, so Dr. Volker Paetz, Vorstand für Logistik und Supply Chain Management. Das Projekt beginnt im September 2006 mit der Implementierung ei-

ner einheitlichen Lösung für alle Standorte der TKME in Deutschland. Anschließend erfolgt der Rollout in Europa.

ThyssenKrupp Materials Europe GmbH ist die Führungsgesellschaft für alle in- und ausländischen Gesellschaften der ThyssenKrupp Services AG, die im Lager- und Dienstleistungsgeschäft mit Werkstoffen tätig sind. In 18 europäischen sowie in mehreren außereuropäischen Märkten bestehen eigene Tochter- oder Beteiligungsgesellschaften, die zusammen einen Jahresumsatz von etwa € 6 Mrd. erwirtschaften.

Das österreichische Softwarehaus inet-logistics GmbH mit Sitz in Wolfurt vereint Experten-Know how aus Logistik und IT. Dieses Wissen charakterisiert die funktionale Leistungsfähigkeit der Standard-Solution Suite logistics-server® für Supply Chain Execution. Ein strukturiertes und praxiserprobtes Vorgehen bei der Einführung der in unternehmenskritischen Bereichen eingesetzten Software rundet das Portfolio ab. Kunden wie Magna Steyr Fahrzeugtechnik, Veritas, Robert Bosch, Novartis, OMV, Hilti, Henkel, Migros sowie namhafte Logistikdienstleister nutzen die Standard-Software von inet-logistics.

-/-

Wolfurt, 04.09.2006

inet-logistics-PM-ThyssenKrupp_09-2006

Ihre Gesprächspartner:

- Winifred Eble
Marketing / Kommunikation
inet-logistics GmbH
Holzriedstraße 29, A-6961 Wolfurt
Telefon: +43 (0) 5574/ 806 - 1542
Telefax: +43 (0) 5574/ 806 - 1599
E-Mail: winifred.eble@inet-logistics.com
Internet: www.inet-logistics.com

Ihr Partner Public Relations:

- Ralf Wallbruch
Geschäftsführender Gesellschafter
g i w Gesellschaft für Informationen
aus der und für die Wirtschaft m b H
Holunderweg 84, 45133 Essen-Bredeney
Telefon: 0201/877 867 - 0, Fax: 0201/877 867 - 57
E-Mail: rw@giw.de
Internet: www.giw.de

Ein Belegexemplar erbitten wir an die giw-Adresse.